

Pressemitteilung

GRENZENLOS REGIONAL BIO IN EUROPA

Das Bio-Mobil kommt nach Erlangen

Erlangen, 19. September 2024: Unter dem Motto „**Grenzenlos Regional - Bio in Europa**“ macht das Bio-Mobil Halt in Erlangen und bringt die Vielfalt regionaler Biolandwirtschaft mitten in die Stadt. **Vom 23.09. bis 12.10.24** wird die Road-Show auf dem **Neustädter Kirchenplatz** gastieren. Das internationale EU-Projekt, das von Bioland, Deutschlands größtem Öko-Anbauverband, geleitet wird, tourt seit 2023 durch Deutschland und Italien und läuft bis 2026. Erlangen ist die nächste Station und lädt auf 300 Quadratmetern zum Entdecken und Verweilen ein. Gemeinsam mit der Stadt Erlangen wurde ein abwechslungsreiches Programm rund um Bio-Themen gestaltet.

Im Mittelpunkt steht die Frage: Was steckt eigentlich hinter Bio? Besucher*innen erfahren, wie ökologische Landwirtschaft einen wertvollen Beitrag für Tiere, Böden, Natur und Menschen leistet. Das Bio-Mobil vermittelt diese Themen auf genussreiche, interaktive Weise und klärt über die Vorteile eines ökologischen Lebensstils auf.

Vor Ort werden regelmäßig Partner*innen aus der Praxis sein, die direkt aus erster Hand erzählen und zeigen, was ihre Bio-Produkte besonders macht. Begleitet wird das Programm von Kochshows, Verkostungen, spannenden Podiumsdiskussionen sowie Gesprächen mit regionalen Bio-Bäuer*innen, Verarbeitungsbetrieben und weiteren Akteuren der Bio-Wertschöpfungskette.

Die **offizielle Eröffnungsfeier am Samstag, 28. September 2024**, an dem auch der Erlanger Nachhaltigkeitstag gefeiert wird, markiert den Auftakt der Veranstaltungsreihe, die das Bewusstsein für regionale Bio-Produkte und Biodiversität in Erlangen schärfen soll. Neben **Oberbürgermeister Dr. Florian Janik**, der **Referentin für Umwelt und Klimaschutz Sabine Bock** und dem **1. Vorsitzenden der LVÖ Bayern e.V. und bayerischen Landesvorsitzenden von Bioland e.V. Thomas Lang** wird auch die frisch gekürte **Bayerische Bio-Königin Anna-Lena II.** aus Nürnberg anwesend sein.

Um 10:30 Uhr startet die Veranstaltung mit einem Podiumsgespräch zum Thema „Regionale Bio-Landwirtschaft – wie der Ökolandbau für lokale Wertschöpfung, Klimaschutz und biologische Vielfalt sorgt“, gefolgt von einem Bio-Imbiss und Live-Musik.

Bereits in den Tagen vor der Eröffnung gibt es besondere Aktionen:

Am **Donnerstag, 26. September**, sind die „Bio-Gemüsehelden*innen“ im Einsatz. Karin Depner von „Lecker und Gesund“ bietet Kinderkochkurse an unter dem Motto: „**Bio-Gemüse-Helden*innen im Einsatz: Spielend kochen für eine grüne Zukunft**“.

Am **Freitag, 27. September**, steht der Thementag „**Biologische Vielfalt – was tun für die Artenvielfalt?**“ auf dem Programm. U.a. mit Infoständen des Erlanger Arbeitskreises Stadtnatur und des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V., der sein aktuelles Kiebitz-Projekt vorstellt - den Vogel des Jahres 2024, der in unserer Region selten geworden ist. Die Biodiversitätsberatung des Amtes für Umweltschutz und Energiefragen der Stadt Erlangen stellt außerdem Möglichkeiten vor, wie man sich für die Artenvielfalt in Erlangen engagieren kann.

Weitere Highlights am Bio-Mobil sind der **Kartoffeltag** oder das **Erfahrungspodium**, bei dem junge Gründer*innen aus Großhandel, Gemüsebau, Landwirtschaft und Einzelhandel ihre innovativen Lösungen gegen Lebensmittelverschwendung vorstellen, und vieles mehr.

Das Info-Angebot hört am Bio-Mobil selbst nicht auf, sondern wird auch in die Region getragen. Es werden **Hofbesichtigungen** bei Bio-Landwirten*innen in und um Erlangen angeboten. Die **Büchenbacher Grundschulen, Mönaschule und Heinrich-Kirchner-Schule** beteiligen sich am begleitenden **Schulgarten-Bildungsprojekt**, bei dem jeweils drei **Hochbeete** angelegt und bepflanzt werden. So lernen die Schüler*innen aus erster Hand, wie ökologische Landwirtschaft funktioniert.

Alle Infos zum Projekt und den weiteren Aktionen in Erlangen finden sich auf regionalbio.eu, sowie den Social-Media-Kanälen Instagram, Facebook, YouTube mit dem Namen „regionalbio“.

Zum Projekt "Grenzenlos regional – Bio in Europa"

Das Projekt „Grenzenlos regional – Bio in Europa“ ist ein gemeinsames EU-gefördertes Projekt des Bioland e.V. in Deutschland und der Genossenschaft Bioland Südtirol landw. Ges. in Italien. Ziele sind die Steigerung der Bekanntheit von und die Stärkung des Vertrauens in „Bio“. Die Initiative möchte die Menschen in ihrem Alltag abholen und die Vorteile eines ökologischen Lebensstiles für Mensch, Umwelt, Tier und Klima vermitteln.

Bioland e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sigi Hagl

T. +49 821 34680 156

sigi.hagl@bioland.de

Auf dem Kreuz 58

86152 Augsburg

www.bioland.de

Grenzenlos Regional - Bio in Europa

regionalbio.eu

euprojekt@bioland.de